Gebrauchsanleitung

1099-01-1105 - VERSION A

TATOU® UTV 4S Raupenketten-System

Übersetzung des Originals

Other languages translation available at www.camoplast.com

camoplast

Camoplast Inc.
1701, 3rd Avenue
Grand-Mère, (Québec) J1X 0E6 KANADA

E-mail: atvtracksystems@camoplast.com
Website: www.camoplast.com

WICHTIG

Bitte lesen Sie jeden Teil dieser Dokumentation sowie modellspezifische Montageanleitungen vor Zusammenbau, Montage und Gebrauch des Raupenketten-Systems.

® und ™ sind Markenzeichen der Camoplast Inc. Alle Rechte vorbehalten.
©2010 Camoplast Inc.
Gedruckt in Kanada.

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG 1
BENUTZUNG DES ATVs MIT RAUPENKETTEN 1
TIPPS UND HINWEISE 3
ALLGEMEINE INFORMATIONEN 3
SICHERHEITSHINWEISE 4
BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS 4
GEFÄHRLICHE SITUATIONEN 7
EINBAU, AUSBAU UND WIEDEREINBAU 15
EINSTELLUNGEN 19
MONTAGE EINER GUMMIKETTE 31
EINFAHRZEIT 33
RADWECHSEL MITTELS EINES ABZIEHERS 34
WARTUNGSPLAN 36
DREHMOMENTTABELLE 37
LAGERUNG 37
ABNUTZUNG 38
GARANTIE 41
FEHLERBEHEBUNG 43
ANBRINGUNGSSTELLE DER SERIENNUMMER 44
TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG 45
“CE“-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 46
ERSATZTEILLISTE 47

EINLEITUNG

Wir bedanken uns, dass Sie sich für ein **Tatou® UTV 4S** UTV-Raupenketten-System von Camoplast (nachstehend als das "System" bezeichnet) entschlossen haben. Sie haben die richtige Entscheidung getroffen. Dieses System sorgt für ausgezeichnete Bodenhaftung, Leistungsqualität und Lebensdauer für Ihre Anforderungen in der Freizeit oder bei der Arbeit und ermöglicht einen Ganzjahresbetrieb. Dieses Raupenketten-System für **UTV** (nachstehend als "UTVs" bezeichnet) bietet hervorragenden Einsinkschutz bei äußerst geringem Bodendruck. Der stabile, leichte Stahlrahmen (30 kg), die innenliegenden, auf die Leistung des Fahrzeuges angepassten Kettenräder, sowie die speziell für UTVs entwickelte Raupenkette machen dieses zum besten System auf dem Markt.

BENUTZUNG DES ATVs MIT RAUPENKETTEN

Der Fahrer muss stets aufmerksam und vorsichtig sein. Pulverschnee oder Matsch können gefährliche Hindernisse verbergen.

⚠ Das Fahrverhalten Ihres UTVs wird sich nach Montage des Systems verändern. Es ist wichtig, dass Sie sich langsam an das System gewöhnen.

⚠ Vor jeder Fahrt ist zu überprüfen, dass alle Räder und beweglichen Teile des Systems frei laufen und nicht eingefroren sind oder am Rahmen festklemmen.

⚠ Der Fahrer muss überprüfen, dass der Lufteinlass des Fahrzeugs an die Wetterbedingungen angepasst und nicht durch Schneeansammlung verstopft ist.

⚠ Wenn Sie in einer Gruppe fahren, warnen Sie die Leute, die hinter einem mit Raupenketten-System ausgerüsteten Fahrzeug fahren, dass Raupenketten gefährliche Gegenstände losschleudern können. Beachten Sie diese Warnung ganz besonders, wenn Sie auf "steinigen" Wegen fahren.

⚠ Passen Sie Ihr Fahrverhalten den Umgebungsbedingungen (Witterungsverhältnisse, Verkehr usw.) und entsprechend Ihrem Fahrkönnen an.

⚠ Das mit dem System ausgerüstete UTV darf nie für dienachstehenden Aktivitäten verwendet werden: Rennen, Rallyes, Sprünge, Tricks, Kunststücke oder alle anderen extremen Einsätze.

⚠ Halten Sie mehr Abstand und betätigen Sie in regelmäßigen Abständen beim Fahren die Bremsen, um eine Vereisung der Bremsteile zu vermeiden.

⚠ Beachten Sie immer die Richtlinien und Sicherheitsvorschriften des Herstellers Ihres UTVs. Beispiele: Personentransport, max. Ladegewicht usw.

⚠ Der Fahrer ist dafür verantwortlich, die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen, empfohlenen Wartungspläne zu befolgen.

TIPPS UND HINWEISE

Bevor Sie sich auf den Weg machen, überprüfen Sie, dass die folgenden Werkzeuge griffbereit sind: ein 12 mm, 14 mm, 16 mm, 17 mm, 19 mm und 30 mm Schraubenschlüssel, eine Axt, eine Schaufel, ein Schleppkabel, ein Wagenheberund ein Engländer.

Im Allgemeinen gilt, je langsamer Sie fahren, desto besser ist die Bodenhaftung.

Wenn Sie in unbekanntem oder entlegenem Gelände fahren oder sich auf Exkursionen befinden, sorgen Sie dafür, dass Sie ein Mobil- oder Satellitentelefon, einen Verbandskasten sowie Ersatzteile bei sich haben.

Wenn Sie die Wege verlassen, achten Sie immer auf verborgene Hindernisse.

Wenn Sie in Tiefschnee fahren, lassen Sie die Raupenketten nicht absichtlich durchdrehen (d.h. die Raupenketten drehen sich weiter, aber das Fahrzeug bleibt stehen). Hierdurch kann das Fahrzeug stecken bleiben.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Alle Abbildungen, Informationen oder Fotos in dieser Dokumentation waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung auf dem aktuellsten Stand. Änderungen sind aber vorbehalten.

Bitte lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung des UTV sowie die Montageanleitung genau. Deren Inhalte treffen weiterhin zu, auch nach Montage des Systems.

Diese Dokumentation sollte von jeder Person gelesen werden, die mit einem UTV fährt, das mit dem System ausgerüstet wurde.

Diese Dokumentation ist ein wesentlicher Bestandteil des Systems. Geben Sie diese Informationen an jeden neuen Besitzer des Systems weiter.

Wenden Sie sich an die zuständigen Behörden, wo Sie Ihr mit dem System ausgerüstetes UTV fahren wollen, um zu gewährleisten, dass Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten.

UTV-Raupenketten-Systeme wurden entworfen, um den Bodendruck zu verringern und die Bodenhaftung des Fahrzeugs zu erhöhen. Bei normalen Einsatzbedingungen hingegen wird die Fahrzeuggeschwindigkeit im Vergleich zu einem Fahrzeug mit Rädern verringert.

SICHERHEITSHINWEISE

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um bestimmte Informationen hervorzuheben:

⚠ WARNUNG

Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Tod oder schwerwiegender Verletzung führen kann.

VORSICHT: Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Schäden an Fahrzeugteilen führen kann.

HINWEIS: Weist auf Zusatzinformationen hin.

BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Das **Tatou® UTV 4S**-System wurde ursprünglich für die Nutzung im Winter entwickelt und dann auf die Einsatzbedingungen im Herbst und Frühling angepasst.

In dieser Dokumentation finden Sie wichtige Informationen zum Fahren eines mit dem **Tatou® UTV 4S**-System von Camoplast ausgerüsteten UTVs. Es ist zwingend notwendig, dass jeder Benutzer sich die Zeit nimmt, diese Gebrauchsanleitung und das Benutzerhandbuch sowie die Betriebsanleitung des UTVs zu lesen, zu verstehen und, im Bedarfsfall, darauf zurückzugreifen. Beim Kauf entweder eines neuen oder gebrauchten Raupenketten-Systems muss der Benutzer sich die entsprechende Dokumentation zum System besorgen, einschließlich Gebrauchsanleitungen und Handbüchern zum UTV, auf das das System montiert wird. Falls notwendig, wenden Sie sich an einen Camoplast-Händler in Ihrer Nähe, um zusätzliche Informationen zu erhalten. Alternativ können Sie die Camoplast-Website unter www.camoplast.com zu Rate ziehen und unseren technischen Telefonsupport unter +1 866-533-0008 oder +1 819-533-0008 oder per E-Mail unter atvtracksystems@camoplast.com erreichen.

Camoplast ist der Meinung, dass die Montage und Nutzung des Systems gewisse Risiken birgt. Unsere Erfahrung zeigt, dass das System sicher ist. Trotzdem muss sich der Benutzer der Risiken bewusst sein, die beim Fahren eines UTVs, aufgrund der Besonderheiten dieser Art von System, auftreten können. Der Fahrer eines UTVs muss immer alle geltenden Gesetze

und Vorschriften sowie die Hinweise des System-Herstellers befolgen und sich an die gesetzlich festgelegten Angaben des Fahrzeugherstellers, insbesondere bei vorgegebenen Altersbeschränkungen und vorgeschriebener UTV-Grundausstattung (Scheinwerfer, Blinker und Bremsleuchten, Rückspiegel usw.) halten. Der Benutzer muss immer angemessene Schutzausrüstung wie einen Helm, eine Schutzbrille (oder Visier), Schutzkleidung, Stiefel und Handschuhe tragen. Es versteht sich von selbst, dass Alkohol am Steuer oder anderweitig beeinträchtigtes Fahrverhalten eine Gefahr für den Fahrer des UTVs sowie Dritte darstellt und gesetzeswidrig ist.

Das System besteht aus vielen sich bewegenden Teilen, einschließlich Antriebsrädern. Falls ein Gegenstand stecken bleiben oder sich im System verkanten sollte und somit die Raupenkette blockiert, ist es zwingend notwendig, den Motor auszuschalten und das Fahrzeug zu stoppen und dann die Feststellbremse zu ziehen, bevor man den besagten Gegenstand entfernt. Dies nicht zu tun gefährdet den Benutzer, da sich das UTV plötzlich bewegen oder ein Teil oder eine Komponente des Systems zerbrechen kann, was unter Umständen zu schweren Verletzungen führt. Außerdem ist es sehr wichtig, körperbedeckende Kleidung zu tragen und Accessoires, die herunterhängen oder lange Fransen oder Kordeln haben, immer zu vermeiden.

Das Fahren eines mit so einem System ausgerüsteten UTVs erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen und Erfahrung mit den entsprechenden Fahrtechniken für solche Fahrzeuge. Es ist genauso wichtig, dass der Benutzer die Einsatzbedingungen und das Gelände genau abschätzt (Bodenverhältnisse, Steigung und Neigung des Hangs, Schneedichte usw.). Ein mit einem System ausgerüstetes UTV darf nicht für Wettrennen bzw. Tricks, Kunststücke oder andere halsbrecherische Spritztouren eingesetzt werden, da diese zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug oder zu schweren Verletzungen führen können.

Ungenügende Erfahrung beim Bergab- und Bergauf-Fahren sowie beim Überqueren von Hindernissen und bei Drehungen kann zu Umkippen oder Überschlagen führen und unter Umständen schwere Verletzungen verursachen.

Ein Mitfahrer, eine Last oder ein angehängtes Abschleppseil können dazu führen, dass das UTV instabiler und das Fahrverhalten beeinflusst wird. Sie dürfen keinen Sozius mitnehmen, Lasten befördern oder Gegenstände abschleppen, es sei denn, die gesetzlichen Vorschriften und Anweisungen des UTV-Herstellers besagen etwas anderes.

Die Montage eines Systems führt zu:

• Höherer Bodenfreiheit.

- Verändert den Schwerpunkt.
- Größerer Breite und höherem Gewicht des UTVs.
- Verringertem Bodendruck.

Diese Faktoren verändern das Fahrverhalten eines mit dem System ausgestatteten UTVs drastisch.

Deshalb wird dringend empfohlen, dass der Fahrer seine Fahrweise dem oben genannten Fahrverhalten entsprechend anpasst. Beim Überqueren von Hindernissen, der Fahrt durch enge Wege, bei entgegenkommendem Verkehr usw. ist immer Vorsicht geboten.

Das System wird aufgrund seiner Konstruktion die Höchstgeschwindigkeit des UTVs erheblich verringern und kann deswegen die angezeigte Geschwindigkeit des Tachometers verfälschen. Im Allgemeinen ist der Durchmesser des Antriebsrades des Systems geringer als der des Reifens. Deswegen ist die eigentliche Fahrzeuggeschwindigkeit geringer als die angezeigte. Ungeachtet dessen, ob das UTV mit dem System ausgerüstet ist oder nicht, müssen Benutzer ihre Geschwindigkeit immer den gegebenen Fahrbedingungen anpassen. Benutzer dürfen nie die Geschwindigkeitsbeschränkung überschreiten oder schneller fahren, als sie vermögen. Eine zu hohe Geschwindigkeit ist immer noch eine der Hauptursachen für schwere Unfälle mit UTVs.

Camoplast ist stolz darauf, UTV-Umrüstsätze in seiner breiten Produktpalette zu führen. UTV-Raupenketten-Systeme sind nicht nur zuverlässig, sondern auch sicher. Dennoch bleiben Restrisiken, die mit dem Fahren eines mit dem System ausgerüsteten UTVs einhergehen. Deswegen ist es sehr wichtig, dass jeder Fahrer sich mit den sachgemäßen Fahrtechniken für ein mit dem System ausgerüstetes UTV vertraut macht, und dass er sein Fahrverhalten seinem Maß an Erfahrung anpasst sowie ständig den Betriebszustand überwacht und das Gelände im Auge behält, um sicher und effizient, den größten Nutzen aus diesen UTV-Raupenketten-Systemen von Camoplast zu ziehen.

GEFÄHRLICHE SITUATIONEN

Bei der Benutzung eines mit Raupenketten-Systemen ausgerüsteten Fahrzeuges ist es wichtig, die folgenden Sicherheitsempfehlungen zu beachten. Das Fahren eines Fahrzeuges mit Raupenketten-Systemen ist anders als das Fahren eines mit Rädern. Wir empfehlen daher dringend, die nachstehenden Sicherheitsrichtlinien zu befolgen, um Unfällen und schwerwiegenden Defekten vorzubeugen, die Fahrer verletzen und am Fahrzeug oder an den Raupenketten-Systemen entstehen können.

Besondere Empfehlungen:

- Überschreiten Sie auf allen Geländen nie die vom Fahrzeughersteller vorgeschriebene Ladekapazität und Anhängelast.
- Im beladenen / Arbeitszustand (100 kg und mehr) ist die Geschwindigkeit erheblich zu verringern und besondere Vorsicht auf rauem Gelände geboten.
- Verringern Sie immer Ihre Geschwindigkeit, da ein an Ihrem Fahrzeug montiertes Raupenketten-System nicht das gleiche Absorptions-vermögen hat, wie die Herstellerreifen.
- Immer im Allradbetrieb fahren, da hierdurch die Möglichkeit eines Kettenabsprungs unter allen Einsatzbedingungen erheblich reduziert wird.

Springen

⚠ WARNUNG

Es ist streng verboten, Sprünge mit Fahrzeugen zu machen, die mit Raupenketten-Systemen ausgerüstet sind. Diese Systeme wurden nicht für einen solchen Betrieb konzipiert.

Steile Abfahrten

⚠ WARNUNG

Es wird nicht empfohlen, auf steilen Abfahrten die Fahrtrichtung zu ändern. Hierdurch können schwere Schäden an der Lenkung und den Raupenketten-Systemen des UTVs entstehen. Bei steilen Abfahrten ist es ratsam, den Lenker in Fahrtrichtung gerichtet zu halten und mit der Drehung erst dann zu beginnen, wenn sich das UTV auf ebener Erde befindet, um starke Belastungen auf das Fahrzeug und die Systeme zu vermeiden.

Bei der Abfahrt im Rückwärtsgang steckenbleiben

⚠ WARNUNG

Wenn die hinteren Raupenketten-Systeme im Schnee stecken bleiben, wird empfohlen, das Fahrzeug nicht zurückzusetzen oder rückwärts abzuschleppen, um es aus dieser Situation zu befreien, da hierbei die Systeme beschädigt werden können. Nach Möglichkeit nach vorne fahren, um es aus dem Schnee zu befreien. Es wird empfohlen, den Schnee auf den hinteren Systemen zu entfernen und den Schnee hinter den Systemen mit den Füßen festzutreten, um die Raupenkette zu befreien. Schneeschaufeln ist in dieser Situation die beste Lösung.

Fahrzeug aus dem Schnee abschleppen

⚠ WARNUNG

Falls Ihr Fahrzeug aus dem Schnee abgeschleppt werden muss, niemals in der Richtung herausziehen, in der es eingesunken ist. Ziehen Sie das Fahrzeug in Richtung der Spur hinaus, auf der es fuhr, bevor es eingesunken ist.

Hindernisse überqueren

Über steile Buckel fahren

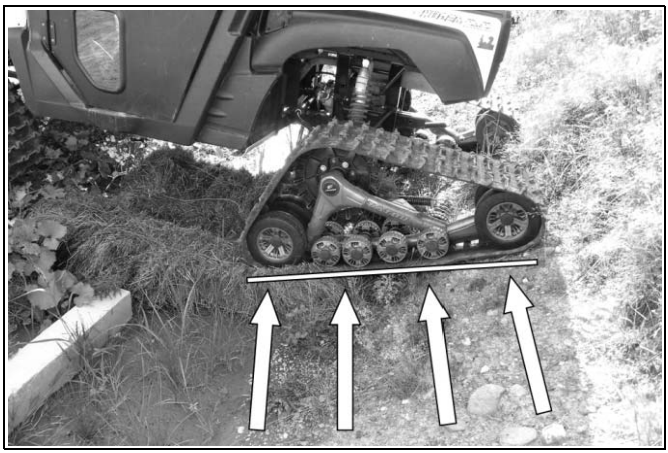
⚠ WARNUNG

Es ist nicht ratsam, über Hindernisse, wie z. B. Baumstämme, einen großen Stein oder einen steilen Buckel zu fahren, die sich zwischen den vorderen und hinteren Raupenketten-Systemen verkanten können und somit das Fahrzeug fahruntüchtig machen.

Überschreiten des Hubweges der Verdrehsicherung auf rauem Gelände

⚠ WARNUNG

Überschreiten Sie nie den Hubweg der Verdrehsicherung der/des vorderen und hinteren Raupenketten- Systeme/ Systems, da sonst ein Versagen des Fahrzeugs eintreten kann. Es wird empfohlen, dass Sie über Gelände fahren, das das Raupenketten-System vollständig abstützt.



Scharfe Kurven im Allradbetrieb mit gesperrtem Differenzial

⚠ WARNUNG

Niemals scharfe Kurven im Allradbetrieb mit gesperrtem Differenzial auf Gelände fahren, das gute Bodenhaftung und schlechtes Gleitverhalten hat. Das Raupenketten-System wurde dafür konzipiert, ins Antriebssystem zu gleiten, um das Fahrzeug nicht zu überlasten.

HINWEIS: Einige Fahrzeuge verfügen über keinen entriegelbaren Allradbetrieb des Hinterachsdifferenzials. Bei solchen Fahrzeugen ist diese Fahrsituation zu vermeiden. Fahren Sie stattdessen Kurven weit aus.

HINWEIS: Nichteinhaltung der Nutzungsempfehlungen kann eine Ablehnung des Garantieanspruchs zur Folge haben.

EINBAU, AUSBAU UND WIEDEREINBAU

⚠ WARNUNG

Achten Sie darauf, dass sich niemals Körperteile unter dem Fahrzeug befinden, es sei denn, das ATV befindet sich auf entsprechenden Unterstellböcken. Schwere Verletzungen können entstehen, wenn das Fahrzeug abrutscht oder sich verschiebt. Verwenden Sie keine Hebevorrichtung als Unterstellbock, um das Fahrzeug zu sichern.

Arbeiten Sie Immer nach guten Arbeitsmethoden einer Werkstatt. Der Ort, an dem Sie die Montage durchführen, muss sicher, sauber, hell und gut belüftet sein. Wenn Sie einen Rangierwagenheber benutzen, setzen Sie diesen niemals als Unterstellbock ein. Verwenden Sie immer geeignete Unterstellböcke. Damit sich das Fahrzeug während der Montage nicht bewegen kann, stecken Sie Keile hinter die Räder, die Bodenkontakt haben. Diese Empfehlungen gelten auch beim Ausbau von Teilen.

⚠ WARNUNG

Bevor Sie mit der Montage beginnen, vergewissern Sie sich, dass sich das Fahrzeug nicht mehr bewegen kann und der Motor abgestellt ist.

⚠ WARNUNG

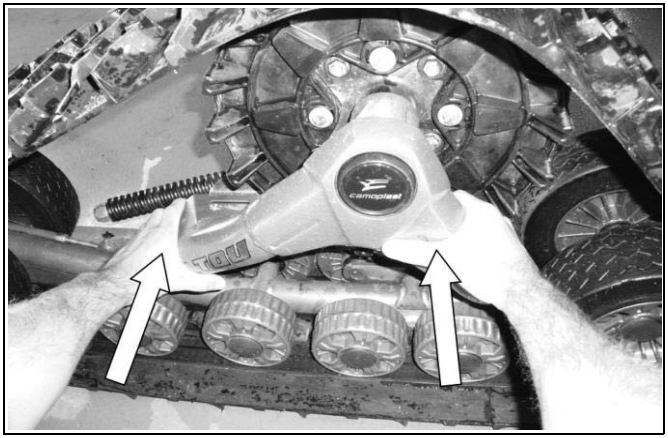
Um eine Verbrennungsgefahr zu vermeiden, lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie mit der Montage des Systems beginnen.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung, bevor Sie mit den Montagearbeiten beginnen. Bitte lesen Sie die mit dem System mitgelieferte Montageanleitung für Montageanweisungen speziell für Ihr UTV-Modell.

Wenn das System ausgebaut und die Räder wieder montiert werden, ist sicherzustellen, dass Sie alle ursprünglichen Komponenten (Räder, Schutzvorrichtungen usw.) wieder wie im Ausgangszustand am Fahrzeug anbringen.

⚠ WARNUNG

Um Verletzungen Ihrer Hände bei der Handhabung der Systeme zu vermeiden, empfehlen wir, die Systeme an den in der folgenden Abbildung gezeigten Stellen zu greifen und zu bewegen (bei der Nabe und Verankerung der Verdrehsicherung).



Einbau

Führen Sie alle Schritte wie in der Montageanleitung des Fahrzeugmodells beschrieben durch. Machen Sie dann mit der Einstellung des Anstellwinkels, der Spureinstellung und dem Spannen der Raupenketten, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben, weiter. Machen Sie eine Testfahrt und stellen Sie gegebenenfalls nach.

Ausbau

VORSICHT: Wenn Verankerungsbügel an Schwingarmen oder an Stäben zur Verdrehsicherung, die wiederum an der Motorschutzplatte befestigt sind, verbleiben (was beim Betrieb des UTVs auf Rädern notwendig ist), so kann dies zu schweren Schäden am Fahrzeug führen. Lassen Sie nie andere Teile als die Motorschutzplatte und die Verstärkungsteile der Fußstütze montiert.

Mithilfe einer Hebevorrichtung das UTV anheben und mit Unterstellböcken sichern. Vergewissern Sie sich, dass sich das Fahrzeug nicht mehr bewegen und man ungefährdet daran arbeiten kann.

Vorne am Fahrzeug:

- Nehmen Sie das Gehäuse des Verdrehsicherungsbügels ab, aber lassen Sie den Verankerungsbügel an der Verdrehsicherung des Raupenketten-Systems befestigt.

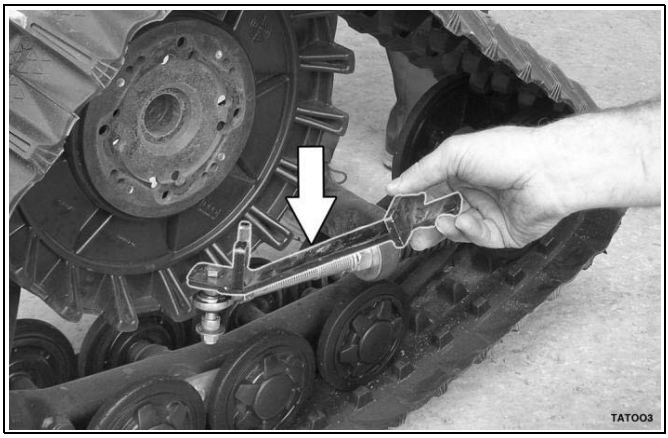


Abbildung 1

Lassen Sie den Verankerungsbügel an der Stabilisierungsstange befestigt.

- Raupenketten-Systeme abnehmen.
- Räder wieder montieren.

Bei Einzelradaufhängung hinten am Fahrzeug:

- Gleiche Vorgehensweise wie vorne.

Bei Aufhängung einer Starrachse hinten am Fahrzeug:

- Trennen Sie den Stab zur Verdrehsicherung von der Motorschutzplatte unter dem Fahrzeug.

  HINWEIS: Lassen Sie die Motorschutzplatte eingebaut.
- Raupenketten-Systeme abnehmen.
- Räder wieder montieren.

WIEDEREINBAU

Vor der Montage von Rädern oder Raupenketten-Systemen immer die Radnaben des UTV reinigen.

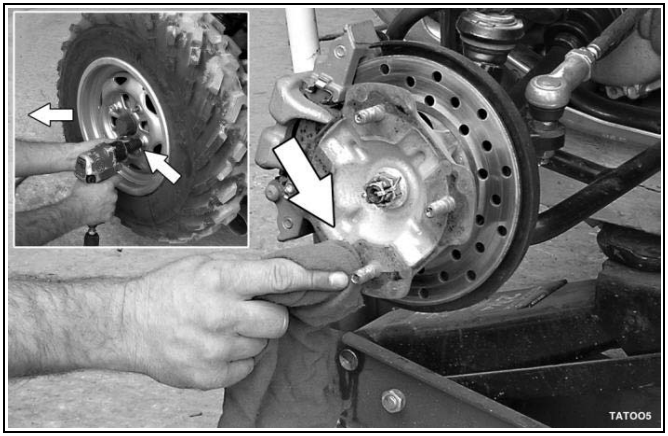


Abbildung 2

Reinigung der Radnaben.

- Raupenketten-Systeme wieder hinten am Fahrzeug montieren und Stabilisierungsstange bei einer Starrachse wieder am Verankerungsbügel befestigen.
- Raupenketten-Systeme wieder vorne am Fahrzeug montieren.
- Schrauben Sie die Befestigungsschrauben kreuzweise und entsprechend dem vom Hersteller empfohlenen Drehmoment fest.
- Spannung der Raupenketten überprüfen. Gegebenenfalls einstellen.
- Anstellwinkel überprüfen. Gegebenenfalls einstellen.
- Spureinstellung überprüfen Gegebenenfalls einstellen.

EINSTELLUNGEN

Anstellwinkel für vordere Raupenketten-Systeme

HINWEIS: Bevor Sie die Baugruppe einstellen, sorgen Sie dafür, dass das Fahrzeug auf einer festen und ebenen Oberfläche, wie z. B. Betonboden, steht. Keine Hebevorrichtung benutzen.

Um einen korrekten Anstellwinkel für vordere Raupenketten-Systeme einzustellen, bitte folgendes machen:

- Lösen Sie Überwurfmutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt (siehe Abbildung 3).

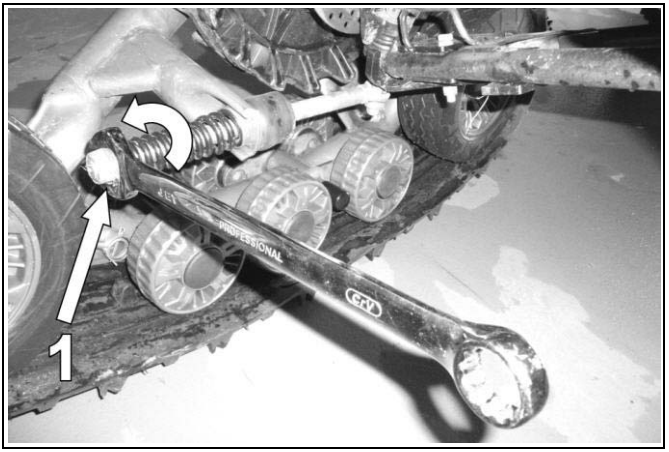


Abbildung 3

- Richten Sie die Lenkergriffe gerade nach vorne aus.
- Drücken Sie vorübergehend auf den vorderen Teil der Raupenkette, um zu gewährleisten, dass diese flach auf dem Boden liegt.
- Setzen Sie ein Flacheisen auf den Hinterrädern des Raupenketten-Systems ein und messen Sie den Abstand wie in Abbildung 4 dargestellt.

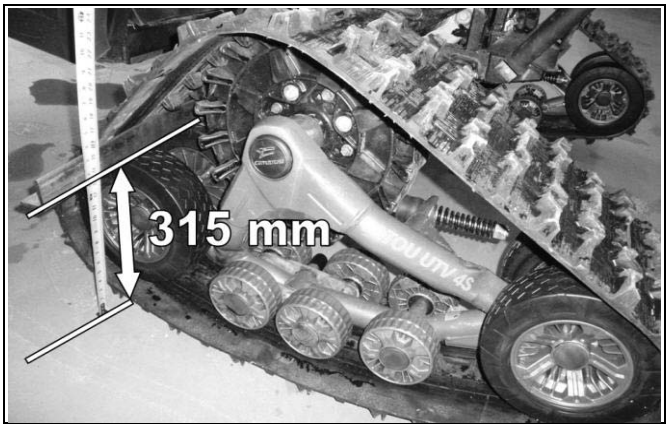


Abbildung 4

- Stellen Sie die in Abbildung 5 dargestellte Überwurfmutter (2) ein, bis das Flacheisen einen Abstand von 254 ± 6 mm zum Boden erreicht. Auf der rechten Seite bewirkt ein Drehen des Schraubenschlüssels in Richtung A eine Drehung des Systems in Richtung C, wobei ein Drehen des Schraubenschlüssels in Richtung B, das System in Richtung D dreht (auf der linken Seite umgekehrt vorgehen).

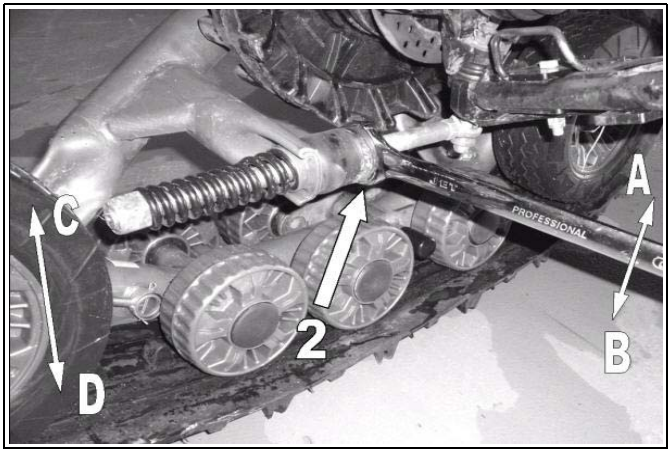


Abbildung 5

- Drehen Sie Überwurfmutter (1) bis diese die Feder berührt, dann drücken Sie die Feder zusammen, indem Sie diese Überwurfmutter 1,5 Drehungen drehen (siehe Abbildung 6).

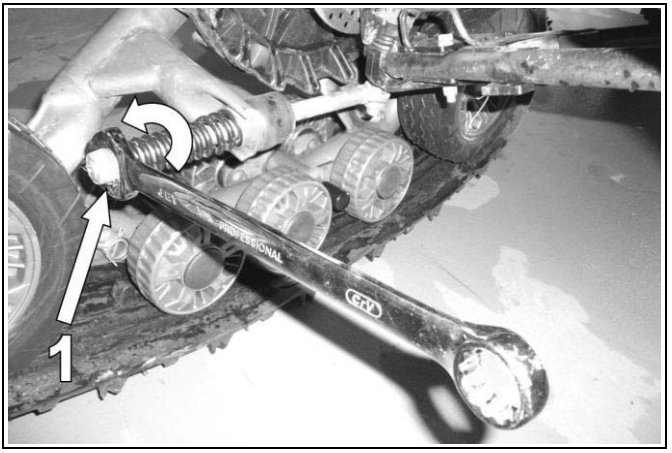


Abbildung 6

HINWEIS: In einigen seltenen Fällen, wenn die Überwurfmutter (Teil 1 in Abbildung 6) zum Zusammendrücken der Feder durch Einstellungen das Ende der Gewindestange erreicht hat, verlängern Sie die Baugruppe, indem Sie die Gegenmutter (Teil 3 in Abbildung 7) lösen und den Stangenkopf soweit herausschrauben, dass max. 19 mm des Gewindes sichtbar sind. Achten Sie darauf, dass Sie die Gegenmutter nach der Montage wieder gut festziehen.

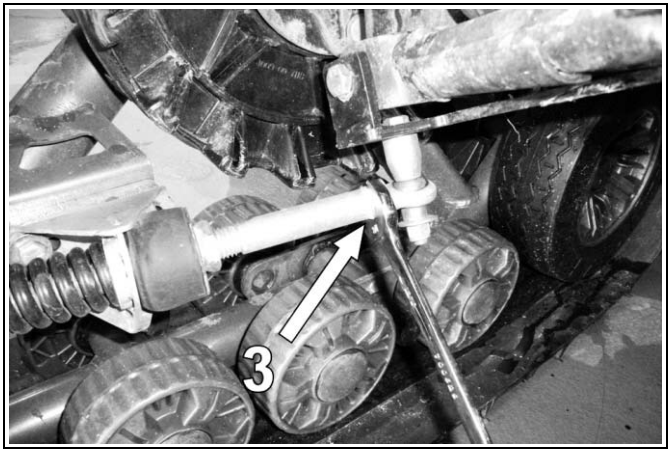


Abbildung 7

Allgemeines Tuning (vordere Raupenketten-Systeme):

- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von über 315 mm erleichtert die Lenkung, führt aber zu einem Wackeleffekt bei hoher Geschwindigkeit.
- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von weniger als 315 mm erschwert die Lenkung, führt aber zu mehr Stabilität bei hoher Geschwindigkeit.
- Höhere Federvorspannung (Komprimierung): wird nicht empfohlen.
- Geringere Federvorspannung (Komprimierung): führt zu besserem Bodenkontakt beim Fahren in Tief- und Pulverschnee. Dies hat keine Wirkung auf den Lenkaufwand.

Anstellwinkel für hintere Raupenketten

Um einen korrekten Anstellwinkel für hintere Raupenketten-Systeme einzustellen, bitte folgendes machen:

Fahrzeuge mit Starrachse oder Längslenkeraufhängung

- Lösen Sie Überwurfmutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt (siehe Abbildung 8).
- Stellen Sie Überwurfmutter (2) ein, um einen Abstand von 15-20 mm, wie dargestellt, zu erzielen.
- Drehen Sie Überwurfmutter (1) bis diese die Feder berührt, dann drücken Sie die Feder zusammen, indem Sie diese Überwurfmutter 1,5 Drehungen drehen.

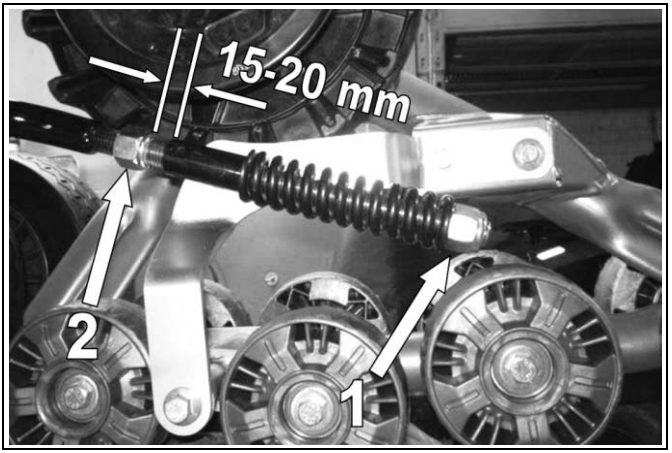


Abbildung 8

Fahrzeuge mit Einzelradaufhängung

- Lösen Sie Überwurfmutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt (siehe Abbildung 9).
- Drehen Sie Überwurfmutter (2) bis sie den Gummidämpfer und dieser die Halterung (3) berührt. Drücken Sie den Gummidämpfer dann durch eine Umdrehung von Überwurfmutter (2) zusammen.
- Drehen Sie Überwurfmutter (1) bis sie die Feder berührt. Drücken Sie die Feder dann durch 4 Umdrehungen der Überwurfmutter zusammen.

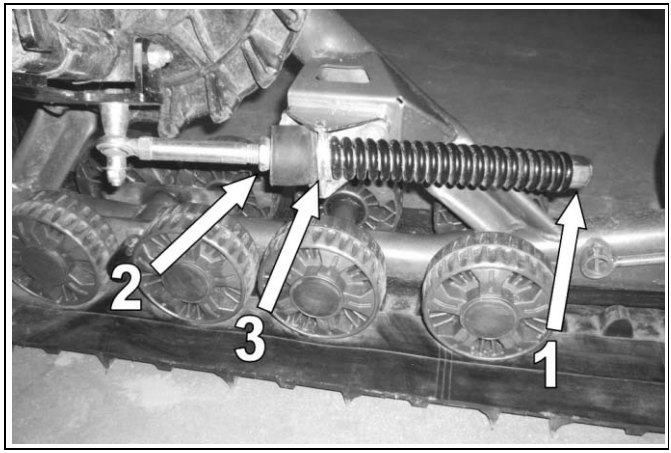


Abbildung 9

HINWEIS: In einigen seltenen Fällen, wenn Überwurfmutter (1) zum Zusammendrücken der Feder durch Einstellungen das Ende der Gewindestange erreicht hat, verlängern Sie die Stange, indem Sie die Gegenmutter lösen (Teil 3 in Abbildung 10) und die Stange herausschrauben, um max. 19 mm sichtbares Gewinde zu erhalten. Ziehen Sie die Gegenmutter wieder fest.

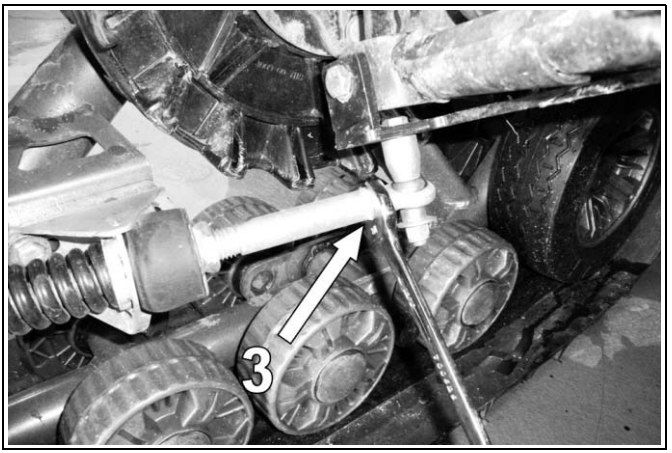


Abbildung 10

Allgemeines Tuning (hintere Raupenketten-Systeme):

- Ein größerer Abstand an der Gummibuchse sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb im Pulverschnee bei der **Vorwärtsbewegung**.
- Ein Zusammendrücken der Gummibuchse sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb im **Rückwärtsgang** bei Einsätzen in Tief- und Pulverschnee.
- Eine höhere Federvorspannung (Komprimierung) sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb bei der **Vorwärtsbewegung**.
- Eine geringere Federvorspannung (Komprimierung) sorgt für bessere Hindernisbewältigung und Auftrieb bei der **Rückwärtsfahrt**.

Spureinstellung

Zur Spureinstellung der Raupenketten muss sich das Fahrzeug auf dem Boden befinden. Vor der Messung bewegen Sie das Fahrzeug etwa 3 Meter vorwärts. Verwenden Sie ein Maßband für die folgenden Messungen.

Maß A: Messen Sie den Abstand zwischen den außenliegenden Kunststoffrädern der Vorderachse der vorderen Raupenketten-Systeme. Siehe Abbildungen 11 und 12.

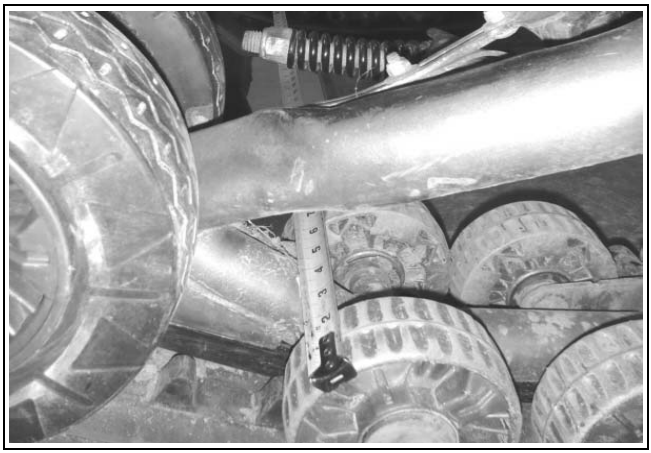


Abbildung 11 (Abstand zwischen den vorderen Kunststoffrädern)

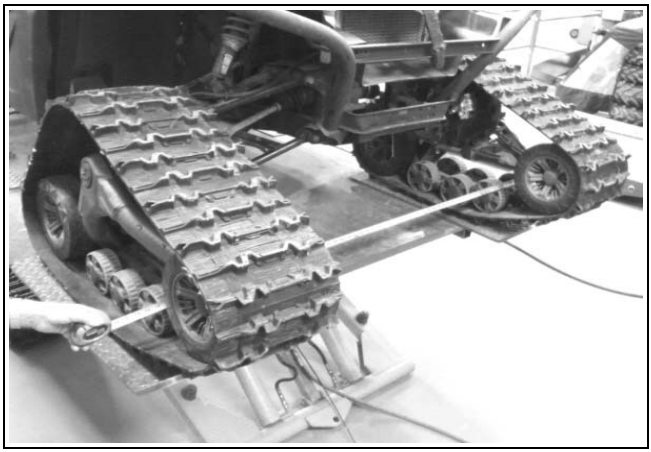


Abbildung 12 (Abstand zwischen den vorderen Kunststoffrädern)

Maß B: Messen Sie den Abstand zwischen den außenliegenden Kunststoffrädern der Hinterachse der vorderen Raupenketten-Systeme. Siehe Abbildungen 13 und 14.

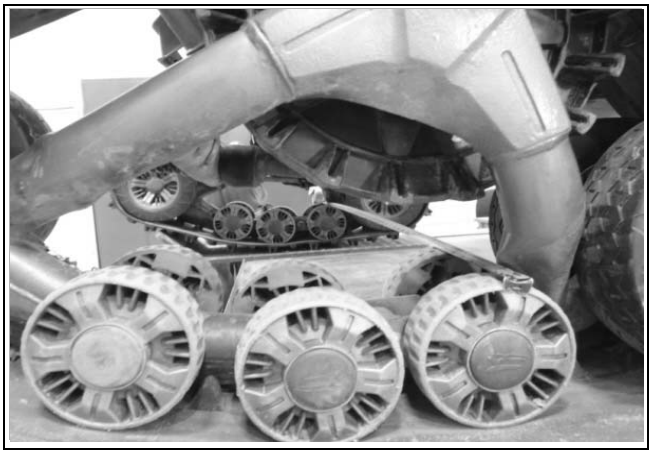


Abbildung 13 (Abstand zwischen den hinteren Kunststoffrädern)

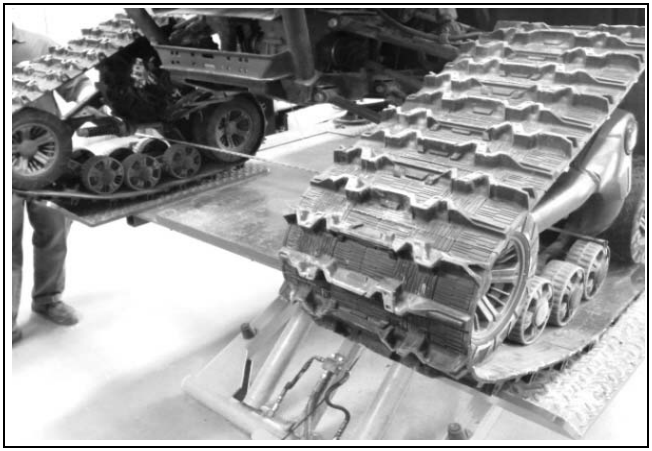


Abbildung 14 (Abstand zwischen den hinteren Kunststoffrädern)

Der Abstand zwischen den außenliegenden Rädern der Vorderachse (Maß A) und der Hinterachse (Maß B) sollte gleich sein.

Maß A - Maß B = 0 ± 3mm

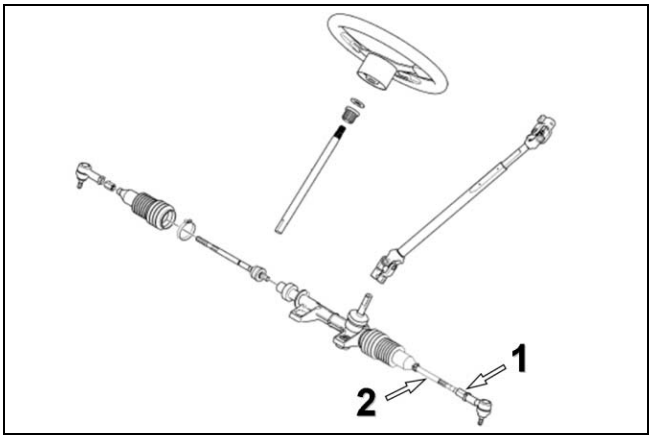


Abbildung 15 (Lenkmechanismus)

HINWEIS: Jedes Mal, wenn Sie die Maße überprüfen, bewegen Sie das Fahrzeug auf einer Strecke von etwa 3 Metern hin und zurück.

Einstellverfahren

Um Justierungen am UTV vorzunehmen, lösen Sie zuerst Mutter (1) der Koppelstange des Lenksystems des Fahrzeugs (2), schrauben Sie die Koppelstange eine gleiche Anzahl an Umdrehungen auf beiden Seiten des Fahrzeugs fest oder los. Siehe Abbildung 15.

HINWEIS: Beim Losschrauben von Mutter (1) von jeder Koppelstange des Lenksystems des Fahrzeugs (2), bedenken Sie, dass bestimmte Muttern ein gegenläufiges Gewinde haben. Achten Sie darauf, die Mutter in der korrekten Drehrichtung zu lösen.

Spannen der Gummikette

Stellen Sie die Spannung der Gummikette ein, indem Sie die Einstellmuttern des Kettenspanners drehen. Spannung der Raupenkette einstellen.

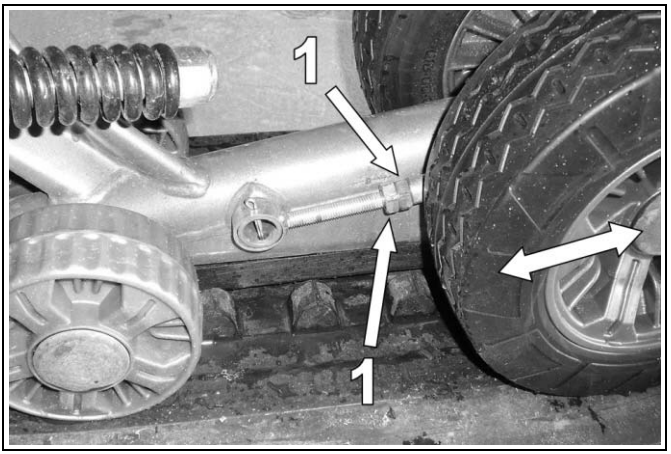


Abbildung 16

HINWEIS: Die zwei Muttern sind gegeneinander geschraubt, um die Spannungseinstellung zu fixieren. Lösen Sie die zwei Gegenmuttern und dann die Einstellung der Raupenkette.

Das in Abbildung 17 benutzte Werkzeug 1 ist in den meisten Autoteileläden erhältlich - Marke Gates Corporation, Teilenummer 7401-0076.

Die nachstehende Tabelle zeigt die aufgewendete Kraft (1) und die Durchbiegung (2), die den Nutzungsbedingungen entsprechend entstehen muss.

Jahreszeit	Raupenkette	Kraft	Durchbiegung
Sommer	vorne	15 kg	19 mm
	hinten	15 kg	19 mm
Winter (Schnee)	vorne	11 kg	19 mm
	hinten	11 kg	19 mm

Abbildung 17

Allgemeines Tuning

- Eine höhere Spannung der Gummikette reduziert das Risiko eines „Kettenabsprungs“ und reduziert „Ratcheting“ des Antriebs (nur für Schwersteinsätze).
- Eine geringere Spannung der Gummikette sorgt für bessere Leistung, besseres Rollverhalten und geringeren Kraftstoffverbrauch (Freizeiteinsatz).

Endkontrolle

Fahren Sie mit langsamer Geschwindigkeit eine Strecke von etwa 1,5 km. Beurteilen Sie die Funktion des Raupenketten-Systems und stellen Sie es entsprechend nach.

MONTAGE EINER GUMMIKETTE

Nach Möglichkeit stellen Sie das Fahrzeug auf einen flachen und ebenen Untergrund (oder auf eine geeignete Hebevorrichtung). Schalten Sie den Motor aus.

Verfahren Sie wie folgt:

- Stellen Sie die Spannung der Gummikette auf den Minimalwert ein (siehe Abbildung 18).

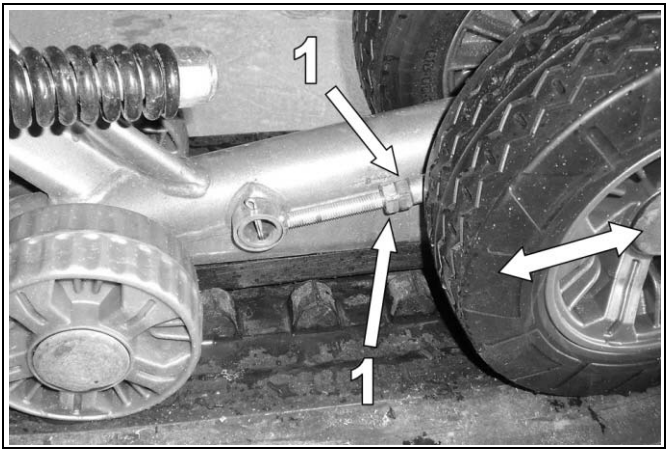


Abbildung 18

- Nehmen Sie die beiden 255-mm Laufräder, die am gegenüberliegenden Ende vom Kettenspanner angebracht sind, ab (siehe Abbildung 19).

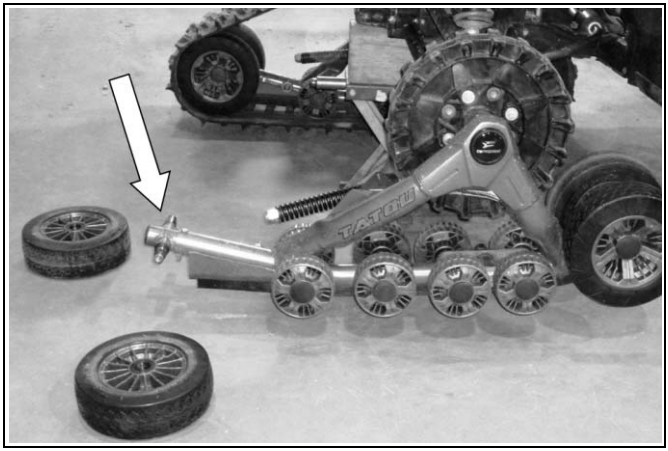


Abbildung 19

- Montieren Sie die Gummikette

  HINWEIS: Mit den anderen Gummiketten vergleichen, um die richtige Ausrichtung zu bestimmen.

- Die 255-mm Laufräder wieder montieren.

- Spannung der Raupenkette einstellen. Siehe „Spannen der Gummikette“ auf Seite 29.

EINFAHRZEIT

Eine Einfahrzeit ist notwendig, damit die Komponenten des Systems sich aneinander anpassen.

Befolgen Sie während der Einfahrzeit (4 Stunden oder 80 Kilometer) bitte diese Empfehlungen:

- Fahren Sie nicht unter trockenen oder sauberen Bedingungen. (zum Beispiel: Asphalt, Wiese oder Strohfeld usw.).
- Beginnen Sie enge Kurven mit sehr langsamer Geschwindigkeit: (maximal 15 km/h auf dem Tachometer).

Einfahrzeit	Geschwindigkeit	Anmerkungen
Montage	NICHT ZUTR.	Überprüfen Sie die Spannung der Raupenketten, bei Bedarf nachstellen. Spureinstellung überprüfen
1 Stunde	maximal 30 km/h auf dem Tachometer	Überprüfen Sie die Justierungen und Spureinstellung Ihres Fahrzeugs entsprechend des Abschnitts „Einstellungen“ in Ihrer Betriebsanleitung.
1 Stunde	maximal 50 km/h auf dem Tachometer	Überprüfen Sie die Justierungen und Spureinstellung Ihres Fahrzeugs entsprechend des Abschnitts „Einstellungen“ in Ihrer Betriebsanleitung.
1 Stunde	maximal 70 km/h auf dem Tachometer	Überprüfen Sie die Justierungen und Spureinstellung Ihres Fahrzeugs entsprechend des Abschnitts „Einstellungen“ in Ihrer Betriebsanleitung. Stellen Sie sicher, dass an den Komponenten kein vorzeitiger Verschleiß eingetreten ist.

Eine **GUTE** Einfahrzeit sollte immer unter Bedingungen stattfinden, die sich durch gutes Gleitverhalten bzw. lose Teilchen auszeichnen, wie Wasser, Schlamm, Schnee, lockere Erde, Sand, Staub usw.

Eine **SCHLECHTE** Einfahrzeit kann zu Rauch, Geruch von verbranntem Gummi sowie Kunststoffablagerungen auf dem Kettenrad bzw. dem Rahmen führen.

RADWECHSEL MITTELS EINES ABZIEHERS

⚠ WARNUNG

Die Räder auf keinen Fall mittels Druckluftwerkzeugen entfernen.

Benutzen Sie Tatou-Abzieher Nr. 2000-00-1050 (Teil 1, Abbildung 20) und gehen Sie für den Radwechsel nach folgendem Verfahren vor:

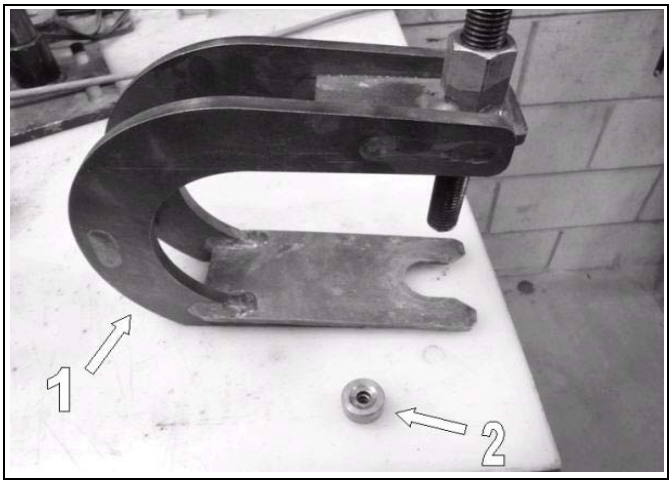


Abbildung 20

- Nehmen Sie die Gummikappe vom Rad ab. Falls das Rad mit einer Schraube befestigt ist, schrauben Sie diese ab und nehmen Sie das Rad ab.
- Falls keine Schraube vorhanden ist, benutzen Sie die Zentrierhülse (Teil 2, Abbildung 20), um den Abzieher zu positionieren.

- Schieben Sie den Abzieher unter das Rad wie in Abbildung 21 dargestellt.
- Schrauben Sie dann die Gewindestange nach unten, um das Rad zu entfernen.

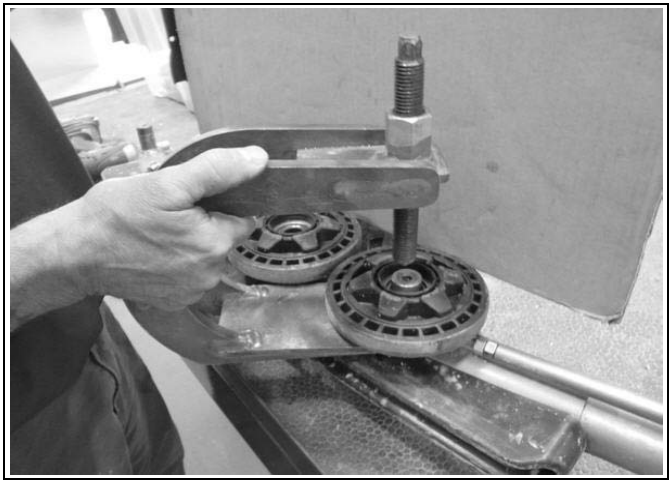


Abbildung 21

- Stecken Sie ein neues Rad auf die Welle auf, bis es auf dem Bund aufliegt.

WARTUNGSPLAN

⚠ WARNUNG

Stecken Sie keine Hände oder Füße in das System oder halten Sie sie in die Nähe, es sei denn, der Motor ist ausgeschaltet, das Fahrzeug steht und die Feststellbremse ist gezogen.

Für eine optimale Funktion und maximale Lebensdauer, siehe die folgende Wartungstabelle:

HINWEIS: Kreuzschlitzschraubendreher.

Zu überprüfende und wartende Komponente	Häufigkeit		
	Einfahrzeit	Nach dem Einfahren	
		Winterbedingungen	Raue Bedingungen zu allen vier Jahreszeiten
Allgemein: Schraubenanzugsmoment	1 Stunde	20 Stunden	20 Stunden
Allgemein: Spureinstellung	NICHT ZUTR.	20 Stunden	20 Stunden
Allgemein: Sichtprüfung	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren
Raupenkette: Spannung	1 Stunde 4 Stunden	20 Stunden	20 Stunden
Raupenkette: Verschleiß	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	Einmal pro Jahr
Räder: Seitliche Abnutzung (siehe folgendes Bild)	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	20 Stunden
Räder: Lager	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	20 Stunden
Rahmen: Abnutzungsgrad der Raupenkettenführung (siehe folgendes Bild)	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	20 Stunden
Rahmen: Lager der Hauptnabe	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	50 Stunden
Rahmen: Stabilisator (Tandem)	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	50 Stunden
Rahmen: Risse und Prüfung	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	Einmal pro Jahr
Verdrehsicherung: Einstellung / Schraubenanzugsmoment	1 Stunde 4 Stunden	20 Stunden	20 Stunden
Verdrehsicherung: Risse und Verformung	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren
Kettenrad: Verschleiß	NICHT ZUTR.	Einmal pro Jahr	50 Stunden

Verwenden Sie keinen Bremsenreiniger zur Reinigung des Raupenketten-Systems. Hierdurch können Dichtungsteile und Aufkleber beschädigt werden.

DREHMOMENTTABELLE

Schraube	Nm
M8 – 8,8	25
M10 - 8,8	50
M10 - 10,9	70
M12 – 10,9	125

LAGERUNG

Lagern Sie das System am besten, indem Sie jeden Rahmen auf die Seite legen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

ABNUTZUNG

Rad

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Räder, besonders an der inneren Führungsleiste (Abbildung 22). Wenn die innere Oberfläche (Teil 1, Abbildung 22) durchlöchert ist bzw. die Breite des Laufstreifens des Rades eine Breite von 45 mm erreicht, muss das Rad ausgetauscht werden. Ein Rad, das übermäßig abgenutzt ist, bietet keine ausreichende Stützfunktion für die Führung der Raupenkette.

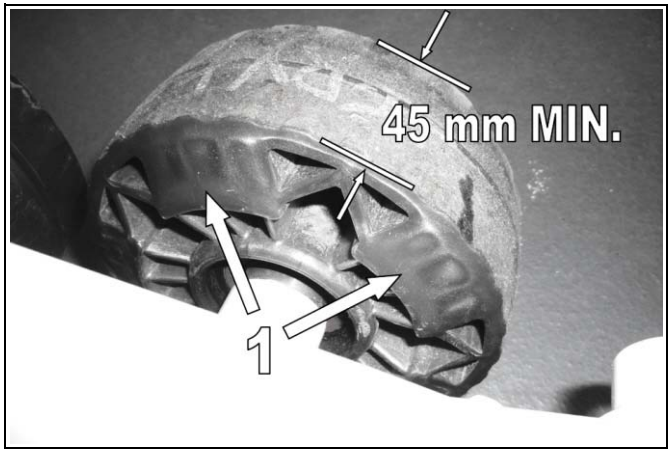


Abbildung 22

Raupenkettenführung

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkettenführung, indem Sie die Breite der Führung messen. Wenn die Abmessungen der Führung wie in Abbildung 23 dargestellt an einer Stelle weniger als 5 mm betragen, tauschen Sie das Teil aus. Wenn die Führungsleiste soweit abgenutzt ist, dass die konkave Form nicht mehr sichtbar ist, tauschen Sie das Teil aus. Eine übermäßig abgenutzte Raupenkettenführung kann zu vorzeitigem Verschleiß der anderen Komponenten der Systemführung führen.

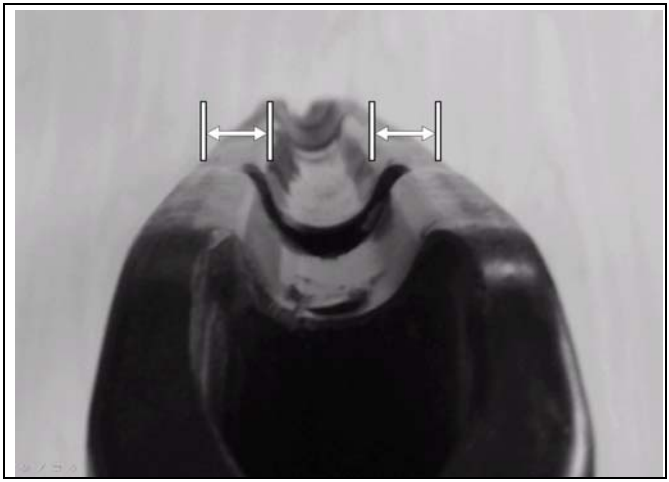


Abbildung 23

Raupenkette

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkette, indem Sie die Rollspur, den Mitnehmerzapfen, das Profil und den inneren und äußeren Zustand der Karkasse der Raupenkette prüfen. Stellen Sie sicher, dass die Innenkonstruktion der Raupenkette an Schnitten oder Abnutzungsstellen nicht sichtbar ist. Zu hoher Verschleiß kann die Räder und die Raupenkettenführung beschädigen.

Kettenrad

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad des Kettenrades, indem Sie das Teil, wie in Abbildung 24 dargestellt, abmessen. Tauschen Sie das Teil aus, wenn die Abmessungen weniger als 19 mm betragen. Übermäßiger Verschleiß kann den Wirkungsgrad des Kettenantriebs und das Leistungsverhalten des Systems reduzieren.

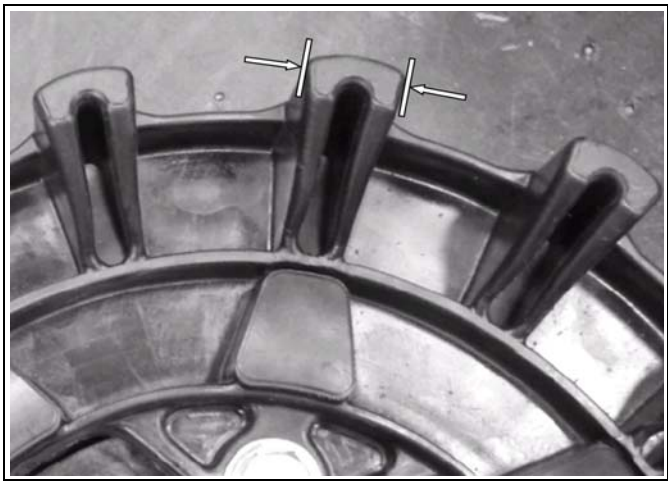


Abbildung 24

Verdrehsicherung

Überprüfen Sie den Verschleißgrad des Verdrehsicherungssystems, vorwiegend am Kugelgelenk (Abbildung 25), um sicherzustellen, dass es nicht festgefressen oder sehr locker ist. Ein Schaden am Kugelgelenk kann die Funktion des Raupenketten-Systems beeinträchtigen.

Abbildung 25

GARANTIE

Camoplast gewährleistet, dass das neue, unbenutzte von einem Vertragshändler oder Vertriebshändler montierte **Tatou® UTV 4S** System (System) frei von Defekten an Material und Verarbeitung während des nachstehend beschriebenen Zeitraums und unter folgenden Bedingungen ist. Bei Betrieb eines neuen **Tatou® UTV 4S** Systems erklärt sich der Benutzer damit einverstanden, dass das vorliegende Dokument anwendbar und ausschließlich ist und dass die Inhalte erklärt und von ihm/ihr zum Zeitpunkt des Kaufs akzeptiert wurden.

Das UTV **Tatou® UTV 4S** Raupenketten-System wird von einer Herstellergarantie (Garantie) abgedeckt. Die Garantie deckt Herstellungsfehler bezüglich Material und Verarbeitung ab. Die Installation und Wartung des Systems ist immer Verantwortung des Besitzers.

GARANTIEFRIST

Die Garantie gilt für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab Kaufdatum. Diese Garantie ist nicht auf normale Wartungsarbeiten anwendbar.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Teile und Komponenten des Raupenketten-Systems. Alle Lackfehler am System (Rahmen und Komponenten) sind ausgeschlossen.

Die Garantie erlischt, wenn das System nicht von einem autorisierten Händler oder Vertriebshändler des Camoplast- Vertriebsnetzes montiert wird.

Diese Garantie schließt ausdrücklich alle Schäden oder Bruchschäden am UTV sowie diesbezügliche Defekte am UTV aus, unabhängig davon, ob diese durch das System verursacht wurden oder dies nur angenommen wird.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Schäden, Verletzungen oder Totalverlust, die zum Zeitpunkt der Montage des Systems am Fahrzeug oder danach entstehen.

Damit die Garantie gültig ist, muss der Besitzer des Systems Herstellerhinweise und Warnungen befolgen. Außerdem muss allen Ansprüchen ein Kaufbeleg beiliegen (Originalquittung oder Kaufvertrag) und Wartungsarbeiten oder Reparaturen müssen von einem autorisierten Camoplast-Händler durchgeführt werden. Alle von Camoplast vorher nicht genehmigten und autorisierten Ansprüche werden abgelehnt.

Die nachstehenden Situationen und Fälle fallen unter keinen Umständen unter den Garantieanspruch:

1) Alle Folgeschäden, die unter anderem mittelbare Kosten wie z. B. Abschleppkosten, Lagerkosten, Telefonate, Mietkosten, Transportkosten, Unbequemlichkeiten, Versicherungsschutz, Rückerstattung von Verlusten, Zeitausfall sowie Einkommensausfall usw. einschließen.

2) Schaden, der durch fehlerhafte Montage entsteht.

3) Schaden, der durch normale Abnutzung von Teilen oder fortschreitenden Verschleiß, der durch die zurückgelegte Entfernung mittels des Fahrzeugs, auf dem das System montiert ist, entsteht.

4) Schaden, der durch Nichteinhaltung der Gebrauchsanleitung und der in der Gebrauchsanleitung und anderen technischen Unterlagen empfohlenen Wartungsvorschriften entsteht.

5) Schaden, der durch Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, Fahrlässigkeit oder Gebrauch, der gegen die Empfehlungen der Gebrauchsanleitung verstößt, Gewichtsüberschreitung oder Überladung einschließlich zu vieler Mitfahrer entsteht.

6) Arbeitskosten, Ersatzteile und Materialien sowie alle Wartungskosten.

7) Schaden, der aufgrund von mangelhaften Reparaturen, unzureichender Wartung oder nicht autorisierten Änderungen am System mit Ausnahme der vom Hersteller angegebenen, oder durch Montage von nicht autorisierten oder Teilen eines anderen Herstellers, die nicht von Camoplast hergestellt oder empfohlen wurden, entsteht.

8) Schaden, der durch einen Unfall, ein Ereignis, Diebstahl, Vandalismus, Krieg, ein unvorhergesehenes Ereigniss oder höhere Gewalt entsteht.

9) Schaden, der aufgrund von Unerfahrenheit, Fahrfehlern, Unfall oder ein anderes Ereignis entsteht, ungeachtet der Ursache.

10) Beim Einsatz des Systems an einem Fahrzeug für allgemeine Vermietung, einschließlich durch einen Vorbesitzer, ist die Garantie null und nichtig.

11) Der Einsatz des Systems für Rennen, Rallyes oder andere Wettbewerbsveranstaltungen / Aktivitäten dieser Art, einschließlich der eines Vorbesitzers oder für Einsatzbedingungen, die nicht den Beschreibungen des Herstellers entsprechen, lassen die Garantie zu jeder Zeit null und nichtig werden.

Reparierte oder ausgewechselte Komponenten oder Teile sind nur im Umfang der Originalgarantie garantiert. Mit anderen Worten: wenn ein Teil unter Garantie nach fünf (5) Monaten ausgetauscht wurde, wird das neue Ersatzteil nur für sieben (7) Monate, also eine Gesamtzeit von zwölf (12) Monaten, garantiert. Unter keinen Umständen wird die Garantie über die Frist von zwölf (12) Monaten hinaus ab Kaufdatum des Original-Systems verlängert.

In allen Fällen beschränkt sich die Garantie maximal auf den ursprünglichen Kaufpreis oder den üblichen Marktpreis des Systems. Camoplast verfügt über die Entscheidungsgewalt bei der Bestimmung des üblichen Marktpreises eines gebrauchten Systems. Die Garantie ist im Rahmen der Beschränkungen und Bedingungen, die ursprünglich vorgesehen sind, gültig. Falls bestimmt wird, dass das System aufgrund eines Unfalls oder einer unsachgemäßen Reparatur unbrauchbar ist, ist die Garantie null und nichtig, ohne weiteren Regressanspruch für den Besitzer des Systems.

Der Hersteller, Händler bzw. die Reparaturwerkstatt tragen keine Verantwortung für Verzögerungen aufgrund von Verfügbarkeit oder Lieferrückständen von Material, Teilen oder Komponenten.

*Versand und Abwicklungskosten sowie Gebühren bezüglich Versand oder Transport des Systems zum Händler sind Verantwortung des Besitzers des Systems.

Camoplast behält sich das alleinige und ausschließliche Recht vor, diese Garantie, ohne Auswirkung auf Endnutzer, zu aktualisieren oder zu ändern. Alle vorherigen Bedingungen und Konditionen der Garantie zum Zeitpunkt des Kaufes werden respektiert.

FEHLERBEHEBUNG

FEHLERBEHEBUNG		
Problem	**Mögliche Ursache**	**Entsprechende Maßnahme**
Ungewöhnliche Vibrationen	Fremdkörper im System	Entfernen Sie Fremdkörper und Schmutz, die den korrekten Betrieb des Systems verhindern können.
	Schwere und lokale Abnutzung eines Rades (Abflachung)	Tauschen Sie das Teil aus
	Kettenrad oder Rad eingefroren	Eis-/Schneeansammlung entfernen. Aufbewahrung des Fahrzeugs bei Temperaturen über 0 °C ist möglicherweise notwendig.
	Einsetzender Kettenabsprung	Stellen Sie sicher, dass die Raupenkette von den Rädern und der Raupenkettenführung gut geführt wird. Falls nötig, das System neu einstellen.
	Schmutz auf dem ATV kann bei der Montage des Systems zu schlechtem Sitz von Anlageflächen der Naben des ATVs und des Raupenketten-Systems führen.	Montieren Sie das System ab und säubern Sie die Kontaktflächen zwischen den Naben.
	Naben- oder Radlager ist beschädigt	Beschädigtes Lager austauschen
	Die Nabe des ATVs oder des Raupenketten-Systems hat sich nach einem Aufprall oder Missbrauch verformt	Das verformte Teil austauschen
Instabiles Fahrverhalten	Schlechte Einstellung des Anstellwinkels des Raupenketten-Systems.	Stellen Sie den Anstellwinkel gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)
	Spannung der Raupenkette ist zu hoch	Spannung der Raupenkette einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)
Heißlaufen der Führungskomponenten des Systems (Geruch nach verbranntem Gummi)	Falsche Spureinstellung des Systems	Spureinstellung des Systems korrigieren (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)
	Rad blockiert	Versuchen Sie das Rad freizumachen und tauschen Sie es gegebenenfalls aus
	Konstante Kurvenfahrt	Verändern Sie Ihren Wendekreis und halten Sie nach Stellen Ausschau, die das System schmieren können
	Ununterbrochener Einsatz des Systems auf Strecken mit Spurrillen	Verändern Sie Ihre Bahn (aus den Spurrillen rausfahren) und halten Sie nach Bereichen Ausschau, die das System schmieren können
Leistungsverlust	Spannung der Raupenkette ist zu hoch	Entfernen Sie angesammelten Matsch, Schnee oder andere Verschmutzungen vom Kettenrad.
		Eis-/Schneeansammlung von den Rädern entfernen
		Lösen Sie verdichteten Schnee von Rahmen und Rädern.
	Eindringen von Schnee in das Lufteinlasssystem des ATVs.	Entfernen Sie den Schnee und kontaktieren Sie umgehend den Händler, um das Problem zu beheben.
Teilweiser oder vollständiger Kettenabsprung	Starke Abnutzung einer oder mehrerer Komponenten	Raupenkettenführung und Verschleiß der Räder überprüfen.
	Spannung der Raupenkette ist zu gering	Spannung der Raupenkette einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)
	Falsche Spureinstellung des Raupenketten-Systems bzw. des Anstellwinkels.	Stellen Sie den Anstellwinkel und die Spureinstellung gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)
Nicht genügend Auftrieb im Schnee	Falsche Einstellung der Verdrehsicherung	Stellen Sie den Anstellwinkel gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung" der Betriebsanleitung)

ANBRINGUNGSSTELLE DER SERIENNUMMER

Die folgenden Bilder zeigen die Stellen der Seriennummern auf dem Rahmen des Raupenketten-System und der Gummikette.

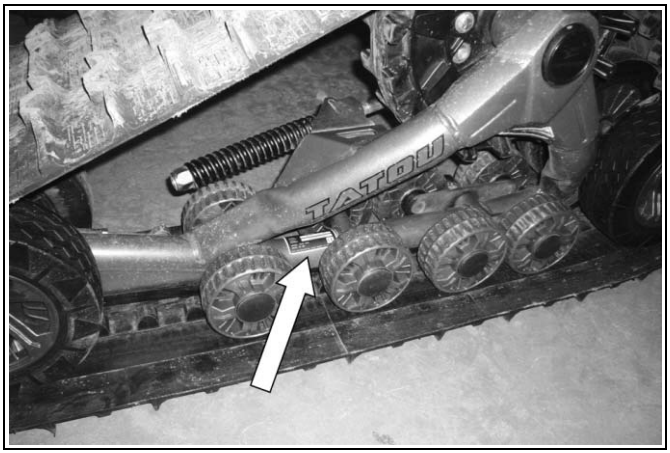


Abbildung 26

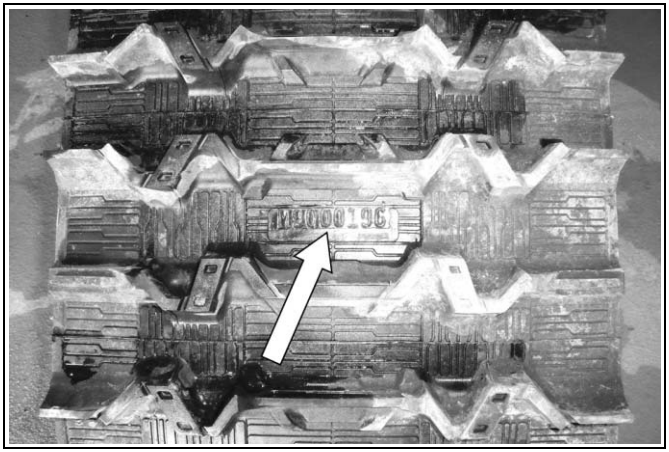


Abbildung 27

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Falls Ihr Händler oder Vertriebshändler außerstande ist, ein Problem bezüglich des Systems zu lösen, können Sie sich an das Camoplast-Support-Team von Montag bis Freitag.

Camoplast Inc.

1701, 3rd Avenue
Grand-Mère, (Québec) J1X 0E6 KANADA

E-mail: atvtracksystems@camoplast.com
Website: www.camoplast.com

‘‘CE‘‘-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

camoplast

„CE“-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR:

HERSTELLER: **CAMOPLAST INC.**
ANSCHRIFT: 1701, 3RD AVENUE
Grand-Mère (Québec) G9T 2W6 KANADA

TELEFON: 1+ 819 533-0008
FAX: 1+ 819 533-5532
WEBSITE: www.camoplast.com

ÜBERNEHMEN HIERMIT DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE KONFORMITÄT DER PRODUKTREIHE

PRODUKT: ATV-Raupenketten-Systéme
KUNDE:

MIT DEN FOLGENDEN NORMEN

NUMMER:	TITEL:	DATUM:
-EN 62079	Erstellen von Anleitungen	2001
-EN 12100-1 und 2	Sicherheit von Maschinen	1996
-EN 17050-1 und 2	Konformitätsbewertung	2005

UND DIE KONFORMITÄT MIT DIESEN EU-RICHTLINIEN:

NUMMER:	TITEL:	DATUM:
2008/EWG	Richtlinien über die Sicherheit von Maschinen	2001

ORT DER AUSSTELLUNG: Grand-Mère (Québec) G9T 2W6 KANADA

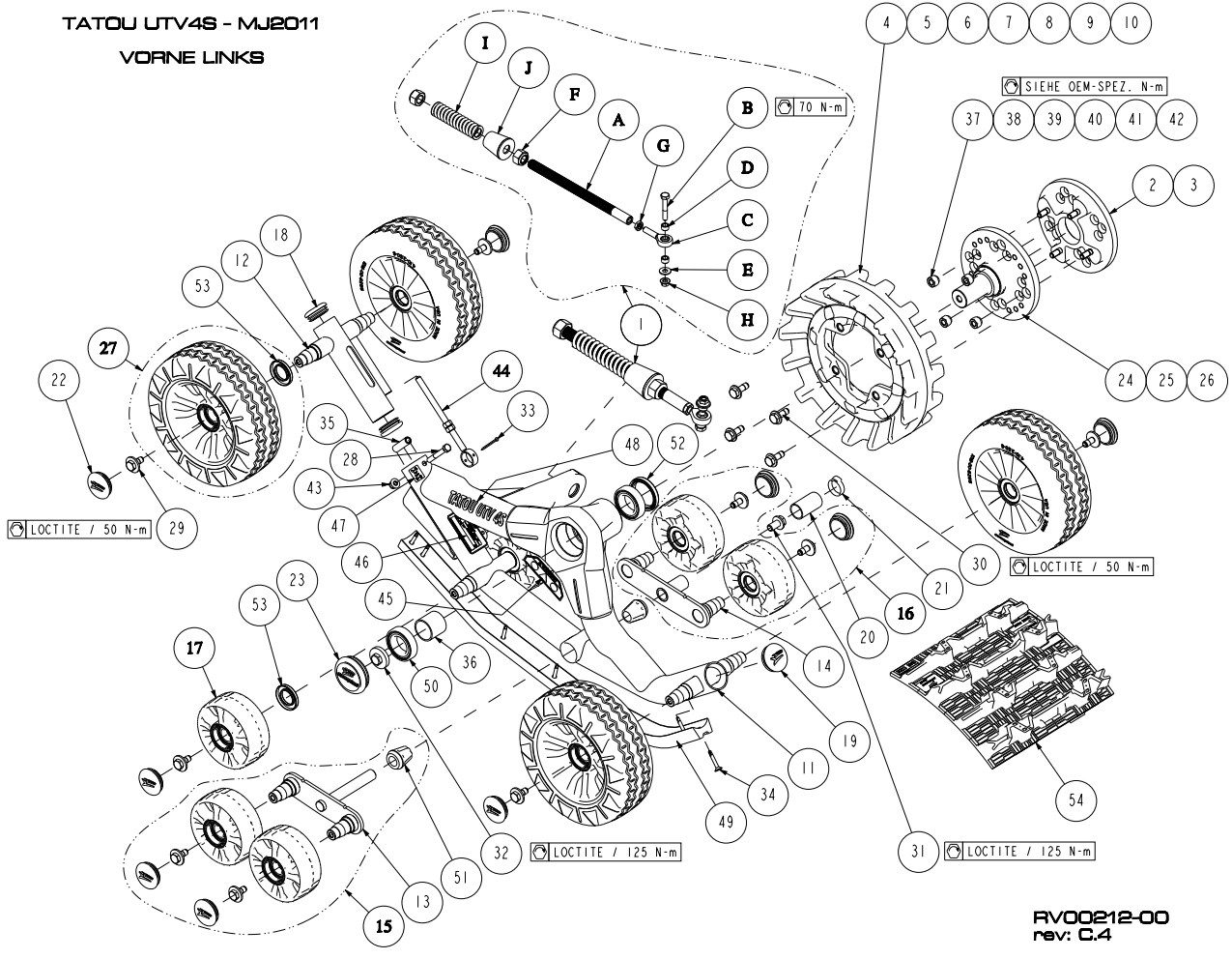
NAME DES VERANTWORTLICHEN: _____

TITEL :_____

DATUM:_____ UNTERSCHRIFT :_____

TATOU UTV4S - MJ2011

VORNE LINKS

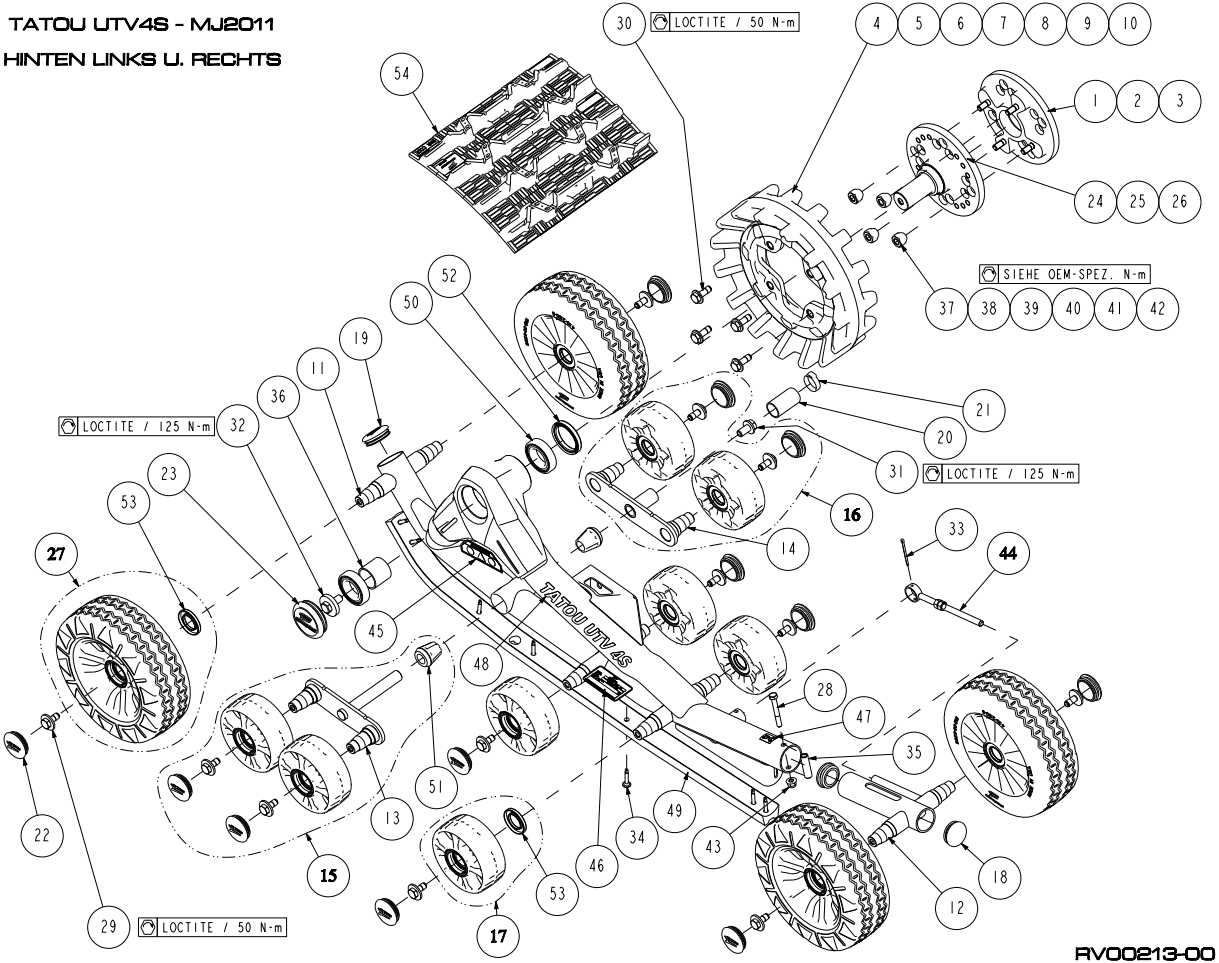


RV00212-00
rev: C.4

Artikelnr.	Teilenr.	Bezeichnung	STÜCKZ.
		TATOU UTV4S - MJ2011 **VORNE LINKS U. RECHTS**	
1	1001-00-7005	STABILISIERUNGSSTANGEN-BAUGR., 370 LBS/ZOLL	1
2	1008-77-0010	MULTI-NABEN-ABSTANDSSTÜCK 1-1/8 ZOLL BAUGR. (METRISCH)	1
3	1008-77-0020	MULTI-NABEN-ABSTANDSSTÜCK 2 ZOLL BAUGR. (METRISCH)	1
4	1009-00-7115	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 15 ZÄHNE	1
5	1009-00-7116	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 16 ZÄHNE	1
6	1009-00-7117	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 17 ZÄHNE	1
7	1009-00-7118	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 18 ZÄHNE	1
8	1009-08-7116	KETTENRAD, 16 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
9	1009-08-7117	KETTENRAD, 17 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
10	1009-08-7118	KETTENRAD, 18 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
11-A	1010-00-802X	RECHTER VORDERER RAHMEN - TATOU UTV 4S	1
11-B	1011-00-802X	LINKER VORDERER RAHMEN - TATOU UTV 4S	1
12	1014-00-802X	SPANNER - TATOU UTV 4S	1
13	1015-00-8000	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ	1
14	1015-00-8001	BREITRAD-STABILISATOR, LANG	1
15	1015-00-8010	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ / RÄDERN-BAUGRUPPE	1
16	1015-00-8021	BREITRAD-STABILISATOR, LANG / RÄDERN-BAUGRUPPE	1
17	1016-00-4132	132 mm x 50 mm RAD-BAUGR.	6
18	1017-00-0001	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 1-3/4 ZOLL AD ROHR	2
19	1017-00-0010	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (LDPE)	1
20	1017-00-0011	STAUBSCHUTZKAPPE, STABILISATOR	1
21	1017-00-0030	HALTER, STAUBSCHUTZKAPPE	1
22	1017-00-0110	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (ESPRENE)	10
23	1017-00-7011	NABENABDECKUNGS-BAUGR. (HEISSPRÄGUNG)	1
24	1019-05-0010	POLARIS NABE (METRISCH), BAUGR.	1
25	1019-08-0002	5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG-NABEN-BAUGR. (METRISCH)	1
26	1019-77-0031	UTV MULTI-MODELL-NABEN-BAUGR. (METRISCH)	1
27	1024-00-1255	RAD (4,10/3,50-6)-BAUGR.	4
28	1033-08-0060	SECHSKANTSCHRAUBE, DIN 931, 8,8, GELB VERZINKT / M8x1,25X60	1
29	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 30x3, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026/ M10x1,5X25	10
30	1033-10-2030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x2, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10x1,5x30	4
31	1033-12-7025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x3, 10,9, GELB VERZINKT / M12x1,75x25	1
32	1033-12-7030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 40x7, 10,9, GELB VERZINKT / M12x1,75x30	1
33	1042-00-0001	SICHERUNGSSPLINT, 1/8 Zoll x 1-3/4 Zoll	1
34	1049-00-0007	SCHNEIDSCHRAUBE, GELB VERZINKT / NR. 12-24x1,5 ZOLL	7
35	1051-00-0015	SPANNER-BUCHSE	1
36	1051-00-0037	INNERES DISTANZSTÜCK	1
37	1071-00-0001	SECHSKANTMUTTER M10-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
38	1071-00-0006	SECHSKANTMUTTER M12-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
39	1071-00-0009	SECHSKANTMUTTER M12-1,5 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
40	1071-00-0012	SECHSKANTMUTTER M12-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
41	1072-00-0002	BUNDSICHERUNGSMUTTER 3/8-24	VERSCH.
42	1072-10-3001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER, GEZAHNT, 8, GELB VERZINKT / M10x1,25	VERSCH.
43	1074-08-0001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER MIT NYLONEINSATZ, 8, GELB VERZINKT / M8x1,25	1
44	1082-00-7050	SPANNSTANGEN / SECHSKANTMUTTER-BAUGR.	1
45	1083-00-8002	AUFKLEBER - WARNUNG	1
46	-	AUFKLEBER - SERIENNUMMER TATOU UTV 4S	1
47-A	1083-00-8100	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM VORNE LINKS	1
47-B	1083-00-8110	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM VORNE RECHTS	1
48	1083-00-8200	AUFKLEBER - TATOU 4S ABZIEHBILD	1
49	1085-00-8000	RAUPENKETTENFÜHRUNG VORNE - TATOU UTV4S	1
50	1090-00-0001	6007 DU2 KUGELLAGER, ABGEDICHTET	2
51	1093-00-7000	GUMMIKEGEL, STABILISATOR	2
52	1093-00-7002	WELLENDICHTUNG 50 x 62 x 10 WC	1
53	-	WELLENDICHTUNG 28 X 48 X 6 WC	10
54	1093-00-8000	RAUPENKETTE 12,5 ZOLL x 98,57 ZOLL x 1,000 ZOLL (9131S)	1
A	1000-00-7002	GEWINDESTANGE, STABILISIERUNGSSTANGE	1
B	1033-10-1060	SECHSKANTSCHRAUBE, ISO 4014 (DIN 931), 10,9, GELB VERZINKT / M10x1,5x60	1
C	1047-00-7010	STANGENENDE, STABILISIERUNGSSTANGE	1
D	1050-00-0013	ABSTANDSSTÜCK, STANGENENDE	2
E	1060-00-0004	UNTERLEGSCHEIBE 3/8 ZOLL, GÜTE 8, GELB VERZINKT	1
F	1071-20-0001	SECHSKANTMUTTER MIT NYLONEINSATZ, ISO 7040 (DIN 982), 8, GELB VERZINKT / M20x2,5	2
G	1073-12-3002	SECHSKANTMUTTER, FLACH, ISO 4035 (DIN 439), 8, GELB VERZINKT / M12x1,25	1
H	1074-10-0001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER MIT NYLONEINSATZ, ISO 4161 (DIN 6923), 8, GELB VERZINKT / M10x1,5	1
I	1080-00-0004	370 LBS/ZOLL DRUCKFEDER	1
J	1093-00-7007	GUMMIDÄMPFER	1
		2010-06-17 / Überarbeitung C	

TATOU UTV4S - MJ2011

HINTEN LINKS U. RECHTS

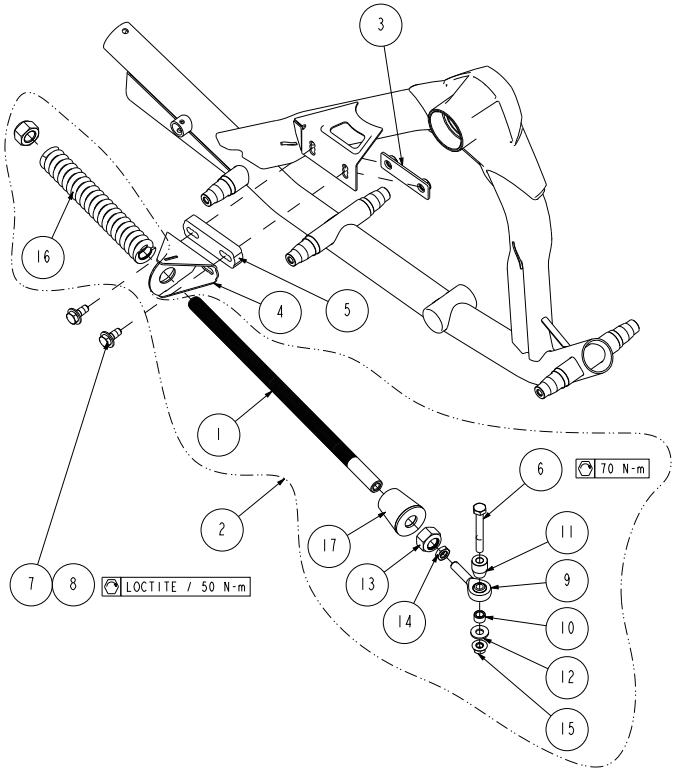


RV00213-00
rev: C.5

Artikelnr.	Teilenr.	Bezeichnung	STÜCKZ.
		TATOU UTV4S - MJ2011 **HINTEN LINKS U. RECHTS**	
1	1008-77-0010	MULTI-NABEN-ABSTANDSSTÜCK 1-1/8 ZOLL BAUGR. (METRISCH)	1
2	1008-77-0020	MULTI-NABEN-ABSTANDSSTÜCK 2 ZOLL BAUGR. (METRISCH)	1
3	1008-77-0040	MULTI-NABEN-ABSTANDSSTÜCK 4 ZOLL BAUGR. (METRISCH)	1
4	1009-00-7115	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 15 ZÄHNE	1
5	1009-00-7116	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 16 ZÄHNE	1
6	1009-00-7117	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 17 ZÄHNE	1
7	1009-00-7118	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 18 ZÄHNE	1
8	1009-08-7116	KETTENRAD, 16 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
9	1009-08-7117	KETTENRAD, 17 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
10	1009-08-7118	KETTENRAD, 18 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
11-A	1012-00-802X	RECHTER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV 4S	1
11-B	1013-00-802X	LINKER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV 4S	1
12	1014-00-802X	SPANNER - TATOU UTV 4S	1
13	1015-00-8000	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ	1
14	1015-00-8001	BREITRAD-STABILISATOR, LANG	1
15	1015-00-8010	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ / RÄDERN-BAUGRUPPE	1
16	1015-00-8021	BREITRAD-STABILISATOR, LANG / RÄDERN-BAUGRUPPE	1
17	1016-00-4132	132 mm x 50 mm RAD-BAUGR.	8
18	1017-00-0001	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 1-3/4 ZOLL AD ROHR	2
19	1017-00-0010	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (LDPE)	1
20	1017-00-0011	STAUBSCHUTZKAPPE, STABILISATOR	1
21	1017-00-0030	HALTER, STAUBSCHUTZKAPPE	1
22	1017-00-0110	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (ESPRENE)	12
23	1017-00-7011	NABENABDECKUNGS-BAUGR. (HEISSPRÄGUNG)	1
24	1019-05-0010	POLARIS NABE (METRISCH), BAUGR.	1
25	1019-08-0002	5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG-NABEN-BAUGR. (METRISCH)	1
26	1019-77-0031	UTV MULTI-MODELL-NABEN-BAUGR. (METRISCH)	1
27	1024-00-1255	RAD (4,10/3,50-6)-BAUGR.	4
28	1033-08-0060	SECHSKANTSCHRAUBE, DIN 931, 8,8, GELB VERZINKT / M8x1,25x60	1
29	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 30x3, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026/ M10x1,5X2	12
30	1033-10-2030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x2, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10x1,5x3	4
31	1033-12-7025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x3, 10,9, GELB VERZINKT / M12x1,75x25	1
32	1033-12-7030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 40x7, 10,9, GELB VERZINKT / M12x1,75x30	1
33	1042-00-0001	SICHERUNGSSPLINT, 1/8 Zoll x 1-3/4 Zoll	1
34	1049-00-0007	SCHNEIDSCHRAUBE, GELB VERZINKT / NR. 12-24x1,5 ZOLL	7
35	1051-00-0015	SPANNER-BUCHSE	1
36	1051-00-0037	INNERES DISTANZSTÜCK	1
37	1071-00-0001	SECHSKANTMUTTER M10-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
38	1071-00-0006	SECHSKANTMUTTER M12-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
39	1071-00-0009	SECHSKANTMUTTER M12-1,5 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
40	1071-00-0012	SECHSKANTMUTTER M12-1,25 KEGEL, 8, GELB VERZINKT	VERSCH.
41	1072-00-0002	BUNDSICHERUNGSMUTTER 3/8-24	VERSCH.
42	1072-10-3001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER, GEZAHNT, 8, GELB VERZINKT / M10x1,25	VERSCH.
43	1074-08-0001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER MIT NYLONEINSATZ, 8, GELB VERZINKT / M8x1,25	1
44	1082-00-7050	SPANNSTANGEN / SECHSKANTMUTTER-BAUGR.	1
45	1083-00-8002	AUFKLEBER - WARNUNG	1
46	-	AUFKLEBER - SERIENNUMMER TATOU UTV 4S	1
47-A	1083-00-8120	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN LINKS	1
47-B	1083-00-8130	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN RECHTS	1
48	1083-00-8200	AUFKLEBER - TATOU 4S ABZIEHBILD	1
49	1085-00-8001	RAUPENKETTENFÜHRUNG HINTEN - TATOU UTV 4S	1
50	1090-00-0001	6007 DU2 KUGELLAGER, ABGEDICHTET	2
51	1093-00-7000	GUMMIKEGEL, STABILISATOR	2
52	1093-00-7002	WELLENDICHTUNG 50 x 62 x 10 WC	1
53	-	WELLENDICHTUNG 28 x 48 x 6 WC	12
54	1093-00-8001	RAUPENKETTE 13,5 ZOLL x 116,7 ZOLL x 1,000 ZOLL (9132S)	1
		2010-06-17 / Überarbeitung C	

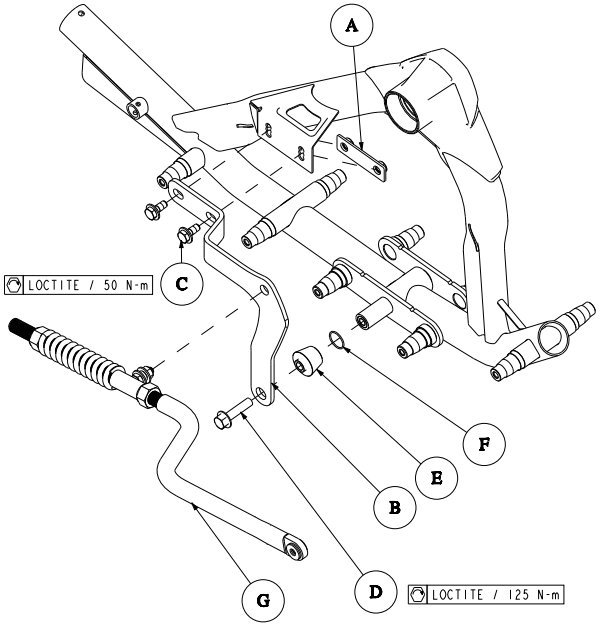
TATOU UTV4S - MJ2011

AUSFÜHRUNG MIT EINZELRADAUFHÄNGUNG (EA)



TATOU UTV4S - MJ2011

AUSFÜHRUNG MIT AUFHÄNGUNG EINER STARRACHSE (SA)



RV00213-00
rev: C.5

Artikelnr.	Teilenr.	Bezeichnung	STÜCKZ.
		TATOU UTV4S - MJ2011 **AUSFÜHRUNG MIT EINZELRADAUFHÄNGUNG (EA)**	
1	1000-00-8002	GEWINDESTANGE, LANG	1
2	1001-00-8005	STABILISIERUNGSSTANGEN-BAUGR., 480 LBS/ZOLL	1
3	1015-00-7026	ANKERPLATTE	1
4	1015-00-8005	VERDREHSICHERUNGSBÜGEL, UTV (EA)	1
5	1015-05-7005	ABSTANDSSTÜCK 5/8 ZOLL, VERDREHSICHERUNGSBÜGEL	VERSCH.
6	1033-10-1080	SECHSKANTSCHRAUBE, ISO 4014 (DIN 931), 10,9, GELB VERZINKT / M10x1,5x80	1
7	1033-10-2025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x2, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10x1,5x2	2
8	1033-10-2045	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x2, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10x1,5x4	2
9	1047-00-7010	STANGENENDE, STABILISIERUNGSSTANGE	1
10	1050-00-0013	ABSTANDSSTÜCK, STANGENENDE	1
11	1050-06-0758	ABSTANDSSTÜCK, VERDREHSICHERUNG	1
12	1060-00-0004	UNTERLEGSCHEIBE 3/8 ZOLL, GÜTE 8, GELB VERZINKT	1
13	1071-20-0001	SECHSKANTMUTTER MIT NYLONEINSATZ, ISO 7040 (DIN 982), 8, GELB VERZINKT / M20x2,5	2
14	1073-12-3002	SECHSKANTMUTTER, FLACH, ISO 4035 (DIN 439), 8, GELB VERZINKT / M12x1,25	1
15	1074-10-0001	SECHSKANTFLANSCHMUTTER MIT NYLONEINSATZ, ISO 4161 (DIN 6923), 8, GELB VERZINKT / M10x1	1
16	1080-00-0901	480 LBS/ZOLL DRUCKFEDER, LANG	1
17	1093-00-7007	GUMMIDÄMPFER	1
		2010-06-17 / Überarbeitung C	

		TATOU UTV4S - MJ2011 **AUSFÜHRUNG MIT AUFHÄNGUNG EINER STARRACHSE (SA)**	
A	1015-00-7026	ANKERPLATTE	1
B-1	1015-00-8004	LINKS, VERDREHSICHERUNGSBÜGEL UTV (SA)	1
B-2	1015-00-8014	RECHTS, VERDREHSICHERUNGSBÜGEL UTV (SA)	1
C	1033-10-2025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE 25x2, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10x1,5x2	2
D	1035-12-1050	SECHSKANTFLANSCHSCHRAUBE, ISO 8102, 10,9, GELB VERZINKT / M12x1,75x50	1
E	1050-00-8000	BUCHSE, VERDREHSICHERUNG UTV (SA)	1
F	1093-00-0020	O-RING, 26 x 29 x 1,5	1
G	VERSCH.	WEITERE INFORMATIONEN ENTNEHMEN SIE BITTE DER MONTAGEANLEITUNG	1
		2010-06-17 / Überarbeitung C	